

Neues von EYMANNS

D.&J. Eymann, 1-1-8 Shomeiji, Inazawa-Shi, 492-8415 Aichi-Ken, Japan

Tel.: (0081-587) 23 88 14 ; E-Mail: J.Eymann@allianz-mission.de Homepage: <http://www.eymanns.de>

„Bittet, so wird euch gegeben!“ Matth. 7,7

Inazawa, Dezember 2005

Hallo Ihr Lieben!

Was für eine Verheißung, die uns Jesus da gibt! „**Bittet, so wird euch gegeben!**“ Ein kurzer, schlichter Satz voller explosiver Kraft. 5 Worte, die es in sich haben, die begeistern, herausfordern. Sie fordern uns heraus, Jesus beim Wort zu nehmen. Sie fordern uns heraus, schlicht und einfach zu bitten und darauf zu vertrauen, daß Jesus gibt.



Vor ein paar Wochen war ich (Jörg) zusammen mit anderen Missionaren, Pastoren und Mitarbeitern auf einer **Konferenz für Gemeindegründung und Erweckung in Japan**. Jesus ist mir da ganz neu begegnet. U.a. durch einen jungen Missionar aus der Schweiz, der mir davon erzählt hat, daß sie in ihrer Gemeinde angefangen haben, jeden Morgen für ihre Stadt und Umgebung zu beten. Er hat mir mit glühenden Augen berichtet, wie Jesus auf erstaunliche Weise auf ihr Gebet reagiert hat. Diese Aussagen haben mich begeistert und herausgefordert, Jesus neu zu vertrauen, neu beim Wort zu nehmen; neu mit großer Zuversicht zu beten und neue Wege zum Gebet mit anderen Christen zu suchen.

Nach der Konferenz haben wir uns dann hier in unserer Gemeinde in Inazawa zusammengesetzt und beschlossen, **uns jeden Morgen zum Gebet zu treffen**. Wir haben Mitte November damit angefangen. Meist sind wir so 5-7 Leute. Wir beten für unsere Stadt und ihre Menschen. Wir beten für die Gemeinde, für das Jugendzentrum. Wir beten für eine Erweckung in unserem Gemeindebund und weit darüber hinaus. Wir haben hier einen Glaubensschritt gewagt, der u.a. auch mir gar nicht so leicht gefallen ist. (Läßt sich das wirklich praktisch umsetzen, in den Tagesablauf einbauen?). Wir haben uns dafür entschieden, Jesus bei aller unserer Begrenztheit beim Wort zu nehmen. Wir lassen uns einfach mal überraschen, was unser HERR in nächster Zeit alles so tun wird. Eines ist auf jeden Fall sicher und gilt uns hier in Japan und auch Euch in Deutschland: „**Bittet, so wird euch gegeben!**“

Alle Jahre wieder...

...ist hier im Jugendzentrum und in der Gemeinde Inazawa **in der Advents- und Weihnachtszeit viel zu tun**. Japaner, die bisher mit Gemeinde oder Christsein nichts am Hut haben, lassen sich einfach gerne zu weihnachtlichen Veranstaltungen einladen. Daher haben wir in dieser Zeit jedes Jahr ein vielfältiges Angebot für jede Altersstufe und Geschmack.

Am letzten Samstag (26.11.) fand bereits ein **Weihnachtskonzert in der Stadthalle Inazawa** statt, zu dem über 220 Personen gekommen sind. Viele von ihnen waren noch nie in einer christlichen Veranstaltung. Es war eine gute Gelegenheit für die Christen, ihre Freunde, Bekannten und Verwandten einzuladen, die dann auch in großer Zahl gekommen sind und ein hervorragendes Violinenkonzert nebst Weihnachtsbotschaft gehört haben. Betet bitte dafür, daß einige Besucher **auch zu anderen Weihnachtsveranstaltungen kommen** (u.a. am 24.12. zum „Kerzenlicht“-Gottesdienst) und dann noch mehr von der wahren Bedeutung von Weihnachten für ihr Leben verstehen.



Weihnachten im HOPE

Hier im Jugendzentrum HOPE haben wir am 17.12. unsere **Weihnachtsparty**. Unterstützt werden wir dieses Jahr von Iris und Carsten Berners (Mitmissionare der AM). Da Iris aus Venezuela ist, werden wir einiges darüber hören und gemeinsam durch Spiele und Bilder erleben, wie Weihnachten in ihrer Heimat gefeiert wird. Auch ein paar weihnachtliche Köstlichkeiten aus Venezuela wird es geben. Zudem werden uns ein paar junge Japaner mit Weihnachtsmusik erfreuen. Natürlich werden wir auch einiges zum eigentlichen Sinn von Weihnachten sagen. Betet bitte dafür, daß die **Weihnachtsbotschaft in die Herzen der jungen Japaner eindringt** und sie Jesus in ihrem Leben Raum geben. Betet bitte auch